



english

deutsch

français

español

7. bis 9. Juli 2017 Goetheanum

## Living Connections

Worldwide Perspectives  
on Anthroposophical  
Meditation

## Living Connections

### Weltweite Perspektiven auf Anthroposophische Meditation

Diese Konferenz ist eine Einführung in anthroposophische Meditation. Sie ist für alle, die einen tieferen Einblick in die Grundlagen und Methoden gewinnen wollen. Mitwirkende aus der ganzen Welt kommen, um Erfahrungen aus ihrer Praxis in Wissenschaft, Kunst, im beruflichen und alltäglichen Leben zu teilen. Es wird einen Einblick in die heutige Praxis anthroposophischer Meditation geben – so wie sie ist, und was sie durch neue Verbindungen werden kann.

Der Titel «Living Connections» – lebendige Verbindungen – bezieht sich einerseits auf die Verbindung mit uns selbst, einem inneren Dialog, der uns mit einem Höheren verbinden kann. Und andererseits bezieht er sich auf meine Beziehung zu einem Gegenüber: zu Menschen, zur Natur und zu den Wesen in der Welt. Es ist das Ziel dieser Tage, intime, erkundende Räume durch Begegnungen und Gespräche zu eröffnen, in denen lebendige Verbindungen entstehen und entdeckt werden können – als unterstützende Impulse für eine offene Zukunft.

Jeder ist willkommen, unabhängig vom eigenen Hintergrund, Vorwissen und Erfahrungshorizont. Mitarbeiter aus anthroposophischen Institutionen sowie aus allen beruflichen Kontexten, Studierende, Arbeitslose, Eltern und Rentner aus Nord, Süd, Ost und West sind herzlich eingeladen, an dieser Erkundung teilzunehmen!

Diese Veranstaltung ist Teil der «Goetheanum Meditation Worldwide Initiative». Dieses Netzwerk begann vor 10 Jahren mit einer kleinen Gruppe, heute umfasst es mehrere hundert Menschen weltweit. Ihre Motivation ist, die anthroposophische Meditation zu erforschen, zu entwickeln und sichtbar in der heutigen Welt zu machen.

#### Bis jetzt

Alain Tessier  
Alexandra Traun  
Andreas Heertsch  
Anna-Katharina Dehmelt  
Antje Schmidt-Kühl  
Arthur Zajonc  
Aina Aasland  
Auke van der Meij  
Bart Vanmechelen  
Bodo von Plato  
Carina Schmid  
Clarine Campagne  
Dorian Schmidt  
Doris Dodrimont  
Don Jamison  
Elaine Upton  
Edward de Boer  
Elaine Beadle  
Elizabeth Wirsching  
Emil Schibler  
Emily Fletcher  
Fergus Anderson  
Franz Romeijl  
Friedrich Glasl  
Gia van den Akker  
Gunhild von Kries  
Hilda Boersma  
Ian Trousdell  
Ignaz Anderson  
Inessa Guseva  
Jaap van der Weg  
Jana Loose  
Jean-Michel Florin  
Joan Sleigh  
Johannes Nilo  
John Ralph  
Josien de Vries  
Lela Prangulasvili  
Louis Marie Dêfeche  
Luke Fischer  
Marjatta van Boeschoten  
Mark Geard  
Matthias Bölts  
Michael Howard  
Michael Mösch  
Milou Dunselman  
Nodar Belkania  
Nathaniel Williams  
Paul Mackay  
Perry Havranek  
Peter Neurath  
Philipp Tok  
Pim Blomaard  
Praxede Dahan  
Regula Nilo  
Remco Bakker  
Rik Ten Cate  
Rinke Visser  
Robin Engelen  
Robin Schmidt  
Ron Dunselman  
Rudi Ballreich  
Rudy Vandercruysse  
Seija Zimmermann  
Silke Sponheuer  
Simon Reakes  
Terje Sparby  
Tho Ha Vinh  
Torsten Arncken  
Tristan Chaudon  
Ueli Hurter  
Uli König  
Ursula Flatters  
Ursula Zimmermann  
Willem Meesters  
Wolfgang Kilthau  
Wolfgang Tomaschitz

### Freitag, 7. Juli

15 Uhr Eröffnung

15½ Uhr World Café

16½ Uhr Arbeitsgruppen

18½ Uhr Abendessen

20 Uhr Begegnung  
Poesie und Meditation

21½ Uhr Nachtcafé

Erste Schritte

Gesundheit

Forschung

### Samstag, 8. Juli

9 Uhr Panels  
Meditation und Wissenschaft heute

10¼ Uhr Tee

11 Uhr Arbeitsgruppen

13 Uhr Mittagessen

15 Uhr Open Space

18 Uhr Abendessen

20 Uhr Begegnung  
Musik und Meditation

21½ Uhr Nachtcafé

Schicksal

Biografie

Führung

Alltag

### Sonntag, 9. Juli

9 Uhr Panels  
Meditation und Gesellschaft heute

10¼ Uhr Kaffee

11 Uhr Arbeitsgruppen

12¾ Uhr Abschlussrunde

13½ Uhr Ende

Kunst

Erde

erkunden und teilnehmen  
[www.living-connections.info](http://www.living-connections.info)

## Vor-Konferenz 5. bis 7. Juli 2017

Die 19 Klassenstunden – ein Meditationsweg  
Diese Vor-Konferenz für Mitglieder der «Freien Hochschule für Geisteswissenschaft»\* fokussiert den meditativen Weg der 19 Klassenstunden. Diese Stunden wurden von Rudolf Steiner 1924 gegeben, um einen zeitgenössischen Weg spiritueller Vertiefung zu ermöglichen, der auf eine lebendige und dialogische Verbindung mit der heutigen Welt und ihrer spirituellen Dimension baut. Die verschiedenen Elemente dieser Vor-Konferenz erlauben eine exemplarische Vertiefung und eine Orientierung über den gesamten Weg dieser 19 Meditationen.  
\*Näheres zur Hochschule: [www.goetheanum.org](http://www.goetheanum.org)

### Mittwoch, 5. Juli

19 Uhr Eröffnung  
Plenum 1 «Freie Hochschule für Geisteswissenschaft»: Fragen und Anliegen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

20¼ Uhr Betrachtungen zur 1.-7. Klassenstunde, eingeleitet durch zeitgenössische Musik

### Donnerstag, 6. Juli

9 Uhr Betrachtungen zur 7.-11. Klassenstunde, eingeleitet durch zeitgenössische Musik

11 Uhr Runder Tisch 1  
Übungen und Gespräch zu den Meditationen in den 19 Klassenstunden

16 Uhr Runder Tisch 2

19 Uhr Plenum 2 «Freie Hochschule für Geisteswissenschaft»: Erfahrungsaustausch zu Formen fruchtbarer Arbeitens

20¼ Uhr Betrachtungen zur 12.-16. Klassenstunde, eingeleitet durch zeitgenössische Musik

### Freitag, 7. Juli

9 Uhr Betrachtungen zur 17.-19. Klassenstunde, eingeleitet durch zeitgenössische Musik

11 Uhr Runder Tisch 3

12 Uhr Plenum 3  
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft: Ergebnisse und Zukunftsimpulse